

Berliner Bäder erfolgreich saniert

Mit der Wiedereröffnung des Kombibades Spandau Süd im Januar 2015, wurde das seit 2007 laufende Bädersanierungsprogramm erfolgreich beendet.

Der Senat hat den von Innen- und Sportsenator Frank Henkel vorgelegten Jahresbericht 2014 an das Abgeordnetenhaus beschlossen. Insgesamt wurden 46 Bäder saniert und sieben standortübergreifende Maßnahmen durchgeführt. Hervorzuheben sind besonders die denkmalgerechte Sanierung der Schwimmhalle Finckensteinallee sowie die Sanierungen der Kombibäder Gropiusstadt und Spandau Süd. Seit 2007 sind rd. 58,6 Mio. EUR aus dem Landeshaushalt in die Sanierung der Berliner Bäder investiert worden. Unter Berücksichtigung ergänzender Mittel aus Bundesförderprogrammen und dem Konjunkturpaket II wurden etwa 80 Mio. EUR eingesetzt. Neben der Erhöhung der Attraktivität wurden mit den Sanierungen vor allem wichtige umweltpolitische Ziele erreicht. In den Jahren 2010 bis 2013 konnte eine durchschnittliche Einsparung des Primärenergiebedarfs von ca. 5.100 MWh pro Jahr erzielt werden, das entspricht ca. 460.000 l Heizöl.

Das hohe Interesse des Senats, weiter in die Berliner Bäder zu investieren, zeigt sich bereits durch die Sanierung der Schwimmhalle Thomas-Mann-Straße. Hierfür sind – unabhängig des Bädersanierungsprogramms 2007-2014 – Mittel in Höhe von rund 5 Mio. EUR eingeplant. Die Fertigstellung der Schwimmhalle ist für Ende 2016 geplant. Weitere Maßnahmen schlägt der Senat im Berliner Bäderkonzept 2025 vor.



Auf der gefrorenen Ostsee in Schweden

Fotos: Richard Löwenherz

Lass' mal übers Wetter reden

Oder: Die unglaublichen Abenteuer eines Berliner Meteorologen

Der Vorschlag übers Wetter zu reden gilt ja gemeinhin als nicht ganz so höfliche Umschreibung für „Hast nüscht' Besseres zu sagen?“. In Wirklichkeit reden aber alle irgendwie ständig übers Wetter.

Weil uns der Winter nämlich gewaltig nervt. Zwar ist es nicht besonders kalt, aber dafür grau, grauer - grausig. Hochnebel und Wolken wechseln einander ab. Sonnenschein hingegen hatte in den vergangenen Wochen in Berlin Seltenheitswert. Das dürfte leider so bleiben. Die Prognosen für die kommenden 14 Tage sind aus heutiger Sicht nämlich ähnlich trübe. Es wird demnach oft wolkig oder hochnebelig. Statt Schnee gibt's Regen, so lesen es Meteorologen aus den Vorschaukarten.

Richard Löwenherz (34) ist einer von ihnen. Seit drei Jahren arbeitet der Tempelhofer für einen der größten privaten deutschen Wetterdienste mit Sitz in Berlin. Davor hat er - wie er selbst sagt - lange studiert. Mit ein Grund, warum es so lange gedauert hat, ist die Lieblings-Freizeitbeschäftigung von Richard Löwenherz. Der Berliner wurde nicht nur nach dem sagenumwobenen englischen König benannt, er ist auch mindestens so abenteuerlich unterwegs.

Allerdings nicht auf dem

Rücken eines Pferdes, sondern eines Drahtesels. Dieser hat ihn zuletzt für zwei Monate quer durch Sibirien getragen. 2000 Kilometer, zu Winterbeginn. Trotz nächtlicher Temperaturen von minus 20 Grad Celsius schlief Richard Löwenherz im Zelt. Wieso man so was macht? So ganz genau erklären kann der Wetterforscher und „Extremreisende“ das nicht. Sicherlich, es gehe auch ein wenig um die intensiven Erfahrungen, nicht nur mental: „Es ist erstaunlich, wie anpassungsfähig der menschliche Körper ist“, so Löwenherz.

Dass er genau weiß, was er tut, merkt man im Gespräch mit ihm trotzdem. Er hat eine Menge Erfahrungen gesammelt, tourt er doch schon seit seinem sechzehnten Lebensjahr mit dem Rad durch die Lande. „Begonnen hat alles mit kleinen Ausfahrten mit Freunden, in die Umgebung“, erinnert sich der 34-Jährige an die ersten, kurzen Reisen mit dem Rad.

Dieses ist seit damals dasselbe geblieben: ein 18 Kilogramm schweres Mountainbike. Gekauft, mit 14 um damals 600 Mark. Damals trug „Berserker“ - so hat Löwenherz das Rad getauft - ihn ins brandenburgische Umland und zur Ostsee. Nach dem Abi 1999 erweiterte sich der Reiseradius gewaltig: Einer dreimonatigen



Fahrt um die Ostsee (7000 km) folgten mehrere Reisen nach Skandinavien und Sibirien, dann verschlug es Löwenherz in die Mongolei, danach nach Usbekistan, Kirgistan und Tadschikistan. „Insgesamt war ich 110.000 Kilometer mit Berserker unterwegs“, so der 34-Jährige nicht ohne Stolz. Richard Löwenherz scheint zu gefallen, was andere als Strafe empfinden würden (wie etwa Radfahren bei minus 20 Grad). Das liegt womöglich an seiner geerdeten, positiven Lebenseinstellung. Diese hilft auch gegen den Berliner Winterblues. Wer sich also inspirieren lassen möchte: Löwenherz veröffentlicht viele Fotos und Berichte von seinen Reisen auf seiner Homepage. Außerdem hält er auch Vorträge darüber.

Lisa Steiner

► **Weitere Informationen:**
www.lonelytraveller.de

„Kenne deinen Wert“

Kostenlose Cholesterintests in Berlin!

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr weitet Becel pro.activ seine Testaktion in diesem Jahr auf weitere deutsche Städte aus. Auch in Berlin können Sie Ihren Wert am 25.02. und 28.02.2015 überprüfen lassen.

Das Becel pro.activ Team wird in folgenden Supermärkten Cholesterintests durchführen:

- 25.02. bis 26.02.2015 von 10 bis 18 Uhr - E-Markt, Hasenheide 107, 10967 Berlin
- 27.02. bis 28.02.2015 von 10 bis 18 Uhr - Kaisers, Schönhäuser Allee, 10437 Berlin

„Kenne deinen Wert“ – Die Einwohner Berlins erfahren ihren Cholesterinwert

Getreu dem Motto „Kleiner Pieks – große Erkenntnis!“ entnimmt das geschulte medizinische Fachpersonal allen Interessenten vor Ort einen kleinen Tropfen Blut. Mittels eines elektronischen Lesegeräts wird innerhalb von drei Minuten der Gesamtcholesterinwert ermittelt und dem Testteilnehmer mitgeteilt. Jeder, der einen erhöhten Cholesterinwert hat, erhält ein Informationspaket zum Thema „Cholesterinbewusst leben“, bestehend aus einer Broschüre mit wichtigen Informationen rund um das Thema Cholesterin, einer Broschüre mit Tipps & Rezepten für eine cholesterinbewusste Ernährung und eine aktive Cholesterinspiegelsenkung sowie einem Einkaufsplaner.

► **Weitere Informationen:**
www.becelproactiv.de

*Repräsentative Studie von Becel pro.activ, Dez. 2012.



Wer will, kann kostenlos seinen Cholesterinwert testen lassen Foto: Autor

TARGOBANK AUTOBANK geht an den Start

Nach erfolgreicher Beendigung der Pilotphase ist die TARGOBANK AUTOBANK jetzt offiziell im Markt gestartet.

Die TARGOBANK weitet mit der AUTOBANK ihre fast 90-jährige Erfahrung als Privatkundenbank im Bereich der Kredit- und Absatzfinanzierung auf die KFZ-Finanzierung aus. Mit ihrem Angebot steigt die TARGOBANK in die Absatz- und Einkaufsfinanzierung von KFZ-Händlern ein und präsentiert sich am Markt als herstellerunabhängige („Non-Captive“) Autobank.

KFZ-Händler, die mit der TARGOBANK zusammenarbeiten profitieren von zahlreichen Vorteilen. So erhalten die Händler persönliche Betreuung in Person eines festen Ansprechpartners, der sich um alle Belange rund um die Autofinanzierung kümmert. Die angeschlossenen Händler werden durch gezielte Trainings auf einen bedarfsgerechten Vertrieb der Finanzierungsprodukte vorbereitet.

Ein weiterer Pluspunkt ist die Bereitstellung eines effizienten Kredit-Management-Systems. Hiermit können KFZ-Händler nicht nur schnell kalkulieren und ihren Kunden eine direkte Kreditentscheidung geben. Die Händler werden so auch in die Lage versetzt, alle Finanzierungen, Versicherungen und den gesamten Fahrzeugbestand zielgerichtet aus einer Hand zu steuern. Ergänzend hierzu wird eine individuelle Einkaufsfinanzierung für die KFZ-Händler selbst angeboten, mit der diese ihren Fahrzeugbestand an Neu- und Gebrauchtwagen zu besonders günstigen Konditionen finanzieren können. Auch für den Endkunden wird über die angeschlossenen KFZ-Händler eine transparente Finanzierung sichergestellt. Mit der Finanzierung der TARGOBANK AUTOBANK sehen Neu- und Gebrauchtwagenkunden direkt, welches Finanzierungsange-



Berthold Rüsing, Vertriebsvorstand TARGOBANK und Markus Haering, Direktor TARGOBANK AUTOBANK bei der KFZ-Händlerveranstaltung in Düsseldorf am 5.2.2015 Foto: TB

bot am besten zu ihnen passt. Hierbei werden auch zusätzliche individuelle Leistungen angeboten. So steht den Endkunden die Produktpalette der TARGO Versicherungen zur Verfügung, um sich beim Autokauf gegen mögliche Risiken abzusichern.

Markus Haering, Direktor TARGOBANK AUTOBANK: „Als Tochter der Genossenschaftsbank Crédit Mutuel, einer der größten und finan-

zstärksten Banken Europas, sind wir ein sicherer Partner für unsere Kunden. Wir sind im Markt bei Konsumentenkrediten und in der Absatzfinanzierung führend. Mit unserem neuen Angebot wollen wir schnell zu den Besten der Branche gehören. Wir werden durch ein verlässliches Finanzierungssystem, die hohe Qualität unserer Produkte, optimalen Service, attraktive Konditionen und individuelle

Vor Ort-Betreuung punkten.“

Der Finanzierungsmarkt der Automobilindustrie bietet für die TARGOBANK enorme Wachstumschancen. So belief sich das KFZ-Finanzierungsvolumen allein im Jahr 2013 laut Branchenreport Auto Finance auf rund 45 Milliarden Euro. Schätzungen zufolge wird es bis 2018 auf über 51 Milliarden Euro ansteigen. Wachstumstreiber ist gerade in der jüngeren Vergangenheit der Gebrauchtwagenmarkt. Die Umsätze in diesem Segment stiegen nach Angaben des weltweit größten Online-Statistikportals Statista allein im Zeitraum von 2009 bis 2013 von 51,7 Milliarden Euro (2009) auf 66,8 Milliarden Euro (2013). Bei keiner anderen Anschaffung entscheiden sich zudem mehr Menschen für eine Finanzierung als beim Kauf eines Autos. Laut Konsumkredit-Index der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) können sich 54 Prozent

der Neuwagenkäufer und 47 Prozent der Gebrauchtwagenkäufer vorstellen, ihren Autokauf zu finanzieren.

KFZ-Händlerveranstaltung in Berlin am 26. Februar:

Die Startphase der neuen AUTOBANK wird durch fünf große Händlerveranstaltungen in Düsseldorf, Berlin, Stuttgart, Hamburg und München begleitet. Die Händlerveranstaltung in Berlin findet am 26. Februar ab 15.30 Uhr in der Malzfabrik, Maschinenhalle, Bessemerstr. 2-14, 12103 Berlin statt. KFZ-Händler, die sich für die neue TARGOBANK AUTOBANK interessieren und an der Veranstaltung in Berlin teilnehmen möchten wenden sich bitte für weitere Informationen an Frau Jungmann (nina.jungmann@targobank.de)

► **Weitere Informationen:**
www.targobank.de
www.creditmutuel.de